

Masters 2006 / 2007





	LamRob	Lce	Meni	Miles	Pete	Jekyll	Didi	Hades	Django	Lemmix	Anthony	Maly	Salami
Gesamt	196	145	121	92	87	77	50	29	27	7	3	2	0
Monza	12	8	0	5	6	0	0	3	4	0	0	0	0
Estoril	6	8	6	3	5	10	0	2	0	0	1	0	0
Sugo	12	8	0	0	4	6	5	0	0	0	0	0	0
Phillip I sland	12	6	5	0	8	4	3	0	0	0	0	0	0
Oschersleben	5	8	12	6	4	0	0	0	0	0	0	0	0
Magny-Cours	12	8	6	3	4	5	1	0	0	0	2	0	0
Montreal	12	0	8	4	6	0	0	5	3	0	0	0	0
Snetterton	10	10	6	5	3	0	0	4	0	0	0	0	0
Donington	12	6	8	0	5	0	4	0	3	0	0	0	0
Anderstorp	12	0	5	4	8	6	2	3	0	0	0	0	0
A1-Ring	2	5	6	0	0	10	3	8	4	0	0	2	0
Outlon Park	12	6	3	5	8	4	2	0	0	1	0	0	0
Barcelona	8	8	0	10	2	5	4	0	3	0	0	0	0
Brno	12	8	0	5	0	6	3	0	4	2	0	0	0
Istanbul	12	8	6	0	0	5	3	0	4	0	0	0	0
Sachsenring	0	9	6	0	11	0	5	0	O	4	0	0	0
Spa	12	3	6	4	5	8	0	0	2	0	0	0	0
Zolder	7	5	11	8	0	4	3	0	O	0	0	0	0
Suzuka	6	11	8	6	0	4	3	0	O	0	0	0	0
Monaco	0	8	11	7	0	0	5	0	O	0	0	0	0
WatkinsGlen	8	6	5	12	0	0	4	0	0	0	0	0	0
Hungaroring	12	6	3	5	8	0	0	4	0	0	0	0	0

r lungar or mg	12	U	3	J	U	O
	Maromi	Festina	WestPro	Redbull	Almdudler	Sausage
	Miles	Ice	Meni	Jekyll	Hades	Salami
	LamRob	Pete	Didi	Maly/Lemmix	Django	Anthony
Gesamt	288	232	171	86	53	3
Monza	17	14	0	0	7	0
Estoril	9	13	6	10	2	1
Sugo	12	12	5	6	0	0
Phillip I sland	12	14	8	4	0	0
Oschersleben	11	12	12	0	0	0
Magny-Cours	15	12	7	5	0	2
Montreal	16	6	8	0	8	0
Snetterton	15	13	6	0	4	0
Donington	12	11	12	0	0	0
Anderstorp	16	8	7	6	3	0
A1-Ring	2	5	9	12	12	0
Outlon Park	17	14	5	5	0	0
Barcelona	18	10	4	5	3	0
Brno	17	8	3	8	4	0
Istanbul	12	8	9	5	4	0
Sachsenring	0	20	11	4	0	0
Spa	16	8	6	8	2	0
Zolder	15	5	14	4	0	0
Suzuka	12	11	11	4	0	0
Monaco	7	8	16	0	0	0
WatkinsGlen	20	6	9	0	0	0
Hungaroring	17	14	3	0	4	0
	Gesamt Monza Estoril Sugo Phillip I sland Oschersleben Magny-Cours Montreal Snetterton Donington Anderstorp A1-Ring Outlon Park Barcelona Brno I stanbul Sachsenring Spa Zolder Suzuka Monaco WatkinsGlen	Maromi Miles LamRob Gesamt 288 Monza 17 Estoril 9 Sugo 12 Phillip I sland 12 Oschersleben 11 Magny-Cours 15 Montreal 16 Snetterton 15 Donington 12 Anderstorp 16 A1-Ring 2 Outlon Park 17 Barcelona 18 Brno 17 I stanbul 12 Sachsenring 0 Spa 16 Zolder 15 Suzuka 12 Monaco 7 WatkinsGlen 288	Maromi Festina Miles I ce LamRob Pete Gesamt 288 232 Monza 17 14 Estoril 9 13 Sugo 12 12 Phillip I sland 12 14 Oschersleben 11 12 Magny-Cours 15 12 Montreal 16 6 Snetterton 15 13 Donington 12 11 Anderstorp 16 8 A1-Ring 2 5 Outlon Park 17 14 Barcelona 18 10 Brno 17 8 I stanbul 12 8 Sachsenring 0 20 Spa 16 8 Zolder 15 5 Suzuka 12 11 Monaco 7 8 WatkinsGlen 20 6	Maromi Festina WestPro Miles I ce Meni LamRob Pete Didi Gesamt 288 232 171 Monza 17 14 0 Estoril 9 13 6 Sugo 12 12 5 Phillip I sland 12 14 8 Oschersleben 11 12 12 Magny-Cours 15 12 7 Montreal 16 6 8 Snetterton 15 13 6 Donington 12 11 12 Anderstorp 16 8 7 A1-Ring 2 5 9 Outlon Park 17 14 5 Barcelona 18 10 4 Brno 17 8 3 I stanbul 12 8 9 Sachsenring 0 20 11	Maromi Festina WestPro Redbull Miles I ce Meni Jekyll LamRob Pete Didi Maly/Lemmix Gesamt 288 232 171 86 Monza 17 14 0 0 Estoril 9 13 6 10 Sugo 12 12 5 6 Phillip I sland 12 14 8 4 Oschersleben 11 12 12 0 Magny-Cours 15 12 7 5 Montreal 16 6 8 0 Snetterton 15 13 6 0 Donington 12 11 12 0 Anderstorp 16 8 7 6 A1-Ring 2 5 9 12 Outlon Park 17 14 5 5 Brno 17 8 3 <td>Maromi Festina WestPro Redbull Almdudler Miles I ce Meni Jekyll Hades LamRob Pete Didi Maly/Lemmix Django Gesamt 288 232 171 86 53 Monza 17 14 0 0 7 Estoril 9 13 6 10 2 Sugo 12 12 5 6 0 Phillip I sland 12 14 8 4 0 Oschersleben 11 12 12 0 0 Magny-Cours 15 12 7 5 0 Montreal 16 6 8 0 8 Snetterton 15 13 6 0 4 Donington 12 11 12 0 0 A1-Ring 2 5 9 12 12 Outlon Park 17 14</td>	Maromi Festina WestPro Redbull Almdudler Miles I ce Meni Jekyll Hades LamRob Pete Didi Maly/Lemmix Django Gesamt 288 232 171 86 53 Monza 17 14 0 0 7 Estoril 9 13 6 10 2 Sugo 12 12 5 6 0 Phillip I sland 12 14 8 4 0 Oschersleben 11 12 12 0 0 Magny-Cours 15 12 7 5 0 Montreal 16 6 8 0 8 Snetterton 15 13 6 0 4 Donington 12 11 12 0 0 A1-Ring 2 5 9 12 12 Outlon Park 17 14

Rückblick



22.05.2007 Das war die AOA-GZ GTR Meisterschaft 2006/2007

Die Meisterschaft ist geschlagen, die Pokale wurden vergeben, die Siegerehrung hat statt gefunden. Ein kleiner Rückblick über diese sehr lange, aber auch sehr tolle Meisterschaft 2006 / 2007.



Am 6. Oktober 2006 starteten wir das erste Rennen. Die Grazer Kollegen hatten das Forum wie immer im Griff, und auch ein Ligasystem hatten diese auf die Beine bzw. Online gestellt. Vom "Westen", also Meni und J.Falcon kam die Rennstrecke bzw. der Server. Nur durch die tolle Arbeiter dieser Jungs konnte die Meisterschaft überhaupt gestartet werden.



Jeweils 11 Rennen wurden in den Klassen GT und GT3RS abgehalten. Die Rennzeit betrug daher in Summe 22 Stunden. Kein einziger Racer fuhr allerdings alle Rennen, nur I ce versäumte nur ein einziges Rennen und war daher am längsten auf der Piste, nämlich 21 Stunden. Wenn man das WarmUp und die Qualiy und noch 45 Minuten Training pro Rennen dazu rechnet, so kommen die Spitzenfahrer auf ca. 3h Aufwand pro Rennen, dies wäre also in der Meisterschaft pro Fahrer in etwa 66 Stunden. Einige Racer werden sicher weniger Stunden mit den Boliden verbracht haben, einige aber mit Sicherheit auch viel mehr. Am wenigsten Online war Maly, er bestritt nur ein Rennen, dicht gefolgt von Anthony, welcher 4 mal sein Glück in der Meisterschaft probierte.



Die Ergebnisse

GT



- 2 Ice (72 Punkte)
- 3 Meni (59 Punkte)
- 4 Miles Behind (47 Punkte)
- 5 Jekyll (39 Punkte)
- 7 J.Falcon (26 Punkte)
- 9 Hades (16 Punkte)



- 1 LamRob (101 Punkte)

- 6 Pete Mitchell (32 Punkte)
- 8 Django1973 (23 Punkte)
- 10 Maly (2 Punkte)

GT3RS

- 1 LamRob (95 Punkte)
- 2 Ice (74 Punkte)
- 3 Meni (62 Punkte)
- 4 Pete Mitchell (55 Punkte)
- 5 Miles Behind (45 Punkte)
- 6 Jekyll (39 Punkte)
- 7 J.Falcon (24 Punkte)
- 8 Hades (13 Punkte)
- 9 LeMMiX (7 Punkte)
- 10 Django1973 (4 Punkte)
- 11 anthony-george (3 Punkte)



Gesamt Einzelwertung



3 Meni (121 Punkte)

4 Miles (92 Punkte)

5 Pete (87 Punkte)

6 Jekyll (77 Punkte)

Teamwertung

- 1 Maromi (MilesBehind / LamRob)
- 2 Festina (Ice / Pete)
- 3 WestPro (Meni / J.Falcon)
- 4 Redbull (Jekyll / Maly / Lemmix)
- 5 Almdudler (Hades / Django)
- 6 Sausage (Anthony)





7 Didi (50 Punkte) 8 Hades (29 Punkte) 9 Django (27 Punkte) 10 Lemmix (7 Punkte) 11 Anthony (3 Punkte) 12 Maly (2 Punkte)

Rookie Of The Year

Django1973



Die Fahrer

LamRob

Er wurde als Favorit gehandelt, da er schon eine GTR Meisterschaft "hinter sich" hatte, und wurde dieser Rolle auch gerecht. Er gewann 12 von 22 Rennen mit der maximalen Punkteanzahl, hatte also in 12 Rennen Pole, die schnellste Runde und den Sieg eingefahren.



I ce

Der beständigste Fahrer im Feld, er hatte die meisten Starts und auch die meisten zweiten Plätze der Meisterschaft errungen. Er fuhr immer übersichtlich, hatte immer einen Top Speed und war nur schwer zu schlagen.



Meni

Leider mußte Meni ein paar Rennen auslassen, da er sich längere Zeit im Ausland befand. Trotzdem erreichte er den dritten Gesamtrang. Neben LamRob und MilesBehind war er der dritte Fahrer, welcher bei einem Rennen 12 Punkte einfahren konnte.



MilesBehind

Durch ein starkes Finish holte er sich noch den vierten Gesamtrang. Außerdem holte er sich mit LamRob als "maromi racing team" den ersten Platz in der Teamwertung. Ein Racer mit sehr viel Speed. Auch er holte sich bei einem Rennen die Maximalpunkteanzahl von 12 Punkten.



Pete

Leider konnte er in der entscheidenden Schlußphase der Meisterschaft nicht immer teilnehmen und konnte so seinen vierten Platz nicht bis zum Schluß halten. Aber Pete hat einen tollen Speed und lieferte sich mit einigen Racern einige tolle Duelle.



Jeykll

Der Fahrer mit den meisten Punkten ohne Training. Er überraschte immer wieder durch seine Topzeiten ohne viel Training. Wenn dieser Racer etwas mehr Zeit investieren würde, wäre er wahrscheinlich ein heißer Kandidat auf den Gesamtsieg.



Didi

Er steigerte sich bei dieser Meisterschaft sehr und beendete entgegen seiner alten Gewohnheiten sehr viele Rennen. Durch seine Konstanz und zahlreiche Teilnahme an den Rennen wurde er noch Siebter der Meisterschaft.



Hades

Im letzten Rennen konnte er noch einen Platz gutmachen und wurde damit



Achter. Er nahm nur an sieben Rennen teil, holte sich damit aber eine beachtliche Punktezahl. Wenn dieser Racer etwas öfters bei den Rennen dabei wäre, wäre er wohl weiter vorne im Gesamtklassement.



Django



Unser "Rookie Of The Year". Verdient holte er sich diesen Titel. Vorallem zum Schluß überraschte er immer wieder durch sehr schnelle Rundenzeiten. Er hat sich sehr schnell in die Meisterschaft "eingelebt" und damit verdient diesen Titel gewonnen.

Lemmix



Unser Youngster in der Liga. Noch nicht so lange dabei, konnte aber auch schon einige Erfahrung im Rennbetrieb sammeln. Er ließ die Schnelleren immer problemlos vorbei und zeigte somit auch schon eine gute Umsicht. Es bleibt zu hoffen, daß auch dieser Racer wieder mehr Zeit findet für die Rennen.

Anthony

Unser Anthony ließ am Anfang durch seine extremen Trainingsaufwände aufhorchen. Er verbrachte Stunden auf den Rennstrecken dieser Welt und legte dazu auch die eine oder andere "Nachtschicht" ein. Leider war dann die Teilnahme an den Rennen indirekt proportional zum Training. Die Zukunft wird zeigen, ob dieser Racer wieder die Motivation für die Onlinerennen finden wird.

Maly

Er nahm genau einmal an den Meisterschaftsrennen teil. Warum er nur dieses eine Rennen bestritt, wird wohl für immer sein Geheimnis bleiben. Es bleibt aber zu hoffen, daß er bei der nächsten Meisterschaft zumindest eine 100% Steigerung erreicht, dies wäre dann die Teilnahme an zwei Rennen. Dies sollte doch zu schaffen sein :-)!

Summary

Die Meisterschaft war sehr lange, die Regeln aber unkompliziert und einfach. Die Kollegialität unter den Racern war einfach fabelhaft, wenn man andere Onlineligen ansieht, war der Zusammenhalt sogar beispielhaft und vorbildlich. Auch die Videos der Rennen sind eine tolle Bereicherung. Die Liga lebt einfach von jedem einzelnen Racer. Viele haben einen Beitrag zu dieser Meistschaft beigetragen und nur so konnten diese 22 Rennen auch wirklich problem durchgeführt werden.

Ich möchte mich dafür bei allen Beteiligten bedanken und hoffe, daß diese Liga noch weiterlebt und sich uU. sogar vergrößert. Ich hatte das ganze Meisterschaftsjahr sehr viele schöne Runden und Stunden:-), es hat einfach Spaß gemacht, mit Euch zu Racen und zu Fighten. Das Niveau ist sehr hoch, jedes Rennen war einen neue Herausforderung, ohne entsprechende Vorbereitung war es unmöglich, einen Spitzenplatz zu erreichen.

Danke, Möge Der Grip Mit Euch Sein.....

€U€R ROB



11.05.2007 AOA-GZR Meisterschaft GT3 RS Hungaro Ring

Das allerletzte Rennen dieser Meisterschaft 2006 / 07. Damit endet eine sehr lange, über 22 Rennen dauernde Challenge.Wieder nahmen einige Racer diese letzte Herausforderung an.



Die Pole in diesem Abschiedsrennen holte sich der Champ, nämlich LamRob. Er beendete die Meisterschaft mit der vollen Punktezahl. Pole, schnellste Runde und der Sieg. Eine gebührende Abschiedsvorstellung des Meisters.

Pete kämpfte noch um den vierten Gesamtrang. In den ersten Kurven nach dem Start hatte er einen Fehler, ließ sich aber nicht aus der Ruhe bringen und konnte mit einem genialen Boxenstopp (nur Tanken, kein Reifenwechsel) den zweiten Platz in diesem Rennen holen.



I ce war ja schon fix der Vizemeister dieser Meisterschaft, er holte auch im letzten Rennen einen Stockerlplatz.

MilesBehind hatte im Gegensatz zum Meisterschaftsstart ein tolles Finish und holte sich mit diesem Rennen noch den vierten Gesamtrang. Er mußte unbedingt das Rennen beenden, um diesen Platz zu behalten und dies gelang ihm auch. Er hatte sogar den zweiten Platz in Sichtweite, mußte diesen aber nach einem harten Kampf abgeben.



Hades war auch wieder mit von der Partie und konnte im Gesamtklassement sogar noch unseren "Rookie Of The Year", Django, überholen. Knapper geht es wohl nicht!



Meni, der Gesamtdritte hatte noch ein tolles Qualiy, im Rennen konnte er seinen Speed allerdings nicht ganz umsetzen. Er kam als Sechster ins Ziel, einen Pokal hat er nach dieser langen Meisterschaft jedenfalls verdient gewonnen.

Ergebnis:



1.LamRob
2.Pete 3.I ce
4.MilesBehind 5. Hades 6.Meni

Das war also die GT3 RS Meisterschaft 2007 !!!!



Die Statements der Racer nach dieser Meisterschaft:

<u>Hades:</u> I ch fand die Meisterschaft viel zu lange, meine Motivation hat darunter gelitten



Pete: Jo, war kurz die Meisterschaft, zu kurz.....

Ice: Anstrengend und eine Herausforderung das Ganze....

Meni: Die Meisterschaft war sehr anstrengend

<u>MilesBehind:</u> War super, die Meisterschaft hat mir sehr gefallen, obwohl sie sehr anstrengend war !! Mein Ziel: bei der nächsten Meisterschaft ein Stockerlplatz !!

<u>LamRob:</u> I ch widme diesen Meisterschaftstitel meinem verstorbenen Arbeitskollegen und Freund Golli.

Endergebnis Einzelwertung:

1.LamRob
2.I ce 3.Meni
4.Miles 5.Pete 6.Jekyll 7.Didi
8.Hades 9.Django 10.Lemmix 11.Anthony 12.Maly

Endergebnis Teamwertung:

1.Maromi Racing 2.Festina 3.WestPro 4.Redbull 5.Almdudler 6.Sausage

Rookie Of The Year:

Django

04.05.2007 AOA-GZR Meisterschaft GT WatkinsGlen Long

Das letzte Rennen in der GT Klasse. Hart umkämpft ist der vierte Gesamtrang. Sowohl Pete, als auch Jekyll und MilesBehind könnten diesen Platz erreichen. Diesen Rennen war daher extrem wichtig für diese Racer.



Allerdings war von diesen nur MilesBehind am Start und dieser nutze die Chance wie noch nie. Er holte sich zunächst die Pole, fuhr dann im Rennen die schnellste Runde und holte sich auch den Sieg. Somit ist er der dritte begnadete Racer, welcher 12 Punkte in dieser Saison in nur einem Rennen holen konnte. Einfach eine TopLeistung !!!



LamRob konnte MilesBehind nicht überholen, fuhr aber immer konstant hinter diesem und wurde somit Zweiter. Die beiden "maromi Nascar Jungs" fuhren damit einen Ferrari Doppelsieg ein. Das Nascartraining auf diesem Kurs hat sich also anscheinend ausgezahlt :-)!



I ce versuchte die Ehre der Grazer Racer zu retten und mit einem dritten Platz ist I hm dies auch gelungen. Am Anfang konnte er die Pace der Ferraristi halten, nach einem Fehler war allerdings der dritte Platz das Optimum. Außer Django hatte I ce keinerlei Unterstützung, wirklich schade um diese "RaceClan" !!!

Meni hatte auch den Drehwurm als Besucher und so konnte diese nie wirklich auf I ce aufschließen und fuhr den vierten Platz ein.

Didi wurde wieder durch seine Teilnahme belohnt und punktete als Fünfter.

Django hatte einen tollen GroundSpeed, konnte das Rennen allerdings nach einem gröberen Unfall nicht vorsetzen. Schade um diesen guten und vorallem



sympathischen Racer.

Ergebnis:

1.MileBehind 2.LamRob 3.I ce 4.Meni 5. Didi DNF:Django

Das war also die GTR GT Meisterschaft 2007 !!!!



20.04.2007 AOA-GZR Meisterschaft GT3 RS Monaco



Vorletztes Rennen in dieser Klasse! Leider konnten sich nur wenige Fahrer die Zeit nehmen, um auf dieser anspruchsvollen Strecke ihre Runden zu drehen. Trotzdem war es ein spannendes Race, wo zumindest um die Podestplätze hart gekämpft wurde.



Nachdem Meni die Trainings dominierte, war es nicht verwunderlich, ihn auf der Pole wieder zu finden.

Aber auch I ce fuhr ein starkes Quali und wurde somit Zweiter vor MilesBehind, Pete und Didi (ohne Zeit).



In der ersten Kurve nach dem Start konnte sich MilesBehind - durch Mithilfe von Pete gleich an Ice vorbeischieben, jedoch sollte dieser 'Platztausch' nicht lange halten. Eine Runde später bremste sich Ice mit einem Bilderbuchmanöver in der Lowes an MilesBehind wieder vorbei. Noch einige Runden gab es schöne Duelle bei den Spitzenreitern bis sich das Feld allmählich in die Länge zog.



Meni konnte sich dann von I ce absetzen und fuhr das Rennen fehlerfrei bis zum Schluss.

Ice hatte nur kleine Fehler und wurde somit verdient Zweiter.



MilesBehind war eindeutig schneller als Ice, machte aber zu viele Fehler und musste sich mit dem dritten PLatz abfinden.

Pete hatte leider schon bald einen ersten Dreher und konnte dadurch mit der Spitze nicht mithalten. Nach weiteren Fehlern spielten seine Nerven nicht mit und er gab auf. Hoffentlich kostet ihn dies nicht den vierten Platz in der Meisterschaft.

Didi hatte kein Training, konnte gerade noch rechtzeitig zum Quali erscheinen und hatte somit keine Chance auf vordere Plätze. Trotzdem hat er

durchgehalten und mit etlichen Runden Rückstand das Ziel erreicht. Somit wurde er Vierter und kassierte wertvolle Punkte.

Ergebnis:

1.Meni 2.1 ce 3.MilesBehind 4.Didi DNF:Pete

Bericht copyright by Meni



13.04.2007 AOA-GZR Meisterschaft GT Suzuka

Freitag der Dreizehnte. Vorletztes Rennen in der GT Liga. Also auch für Ice die vorletzte Chance, noch ein GT Rennen auf dem Treppchen ganz oben zu beenden. Und er wollte es unbedingt, holte sich zunächst die Pole. Würde er es schaffen, den Sieg nach Hause zu fahren?



Beim Start zog dann auch gleich Jekyll an LamRob vorbei, die beiden Grazer Racer damit ganz vorne, dann der Rest. Die Drei konnten sich auch ein wenig absetzen, bis der erste dieser Spitzengruppe einen Fehler machte.



Jekyll mußte ziemlich am Limit fahren und hatte dann auch einen Fahrfehler. Er konnte sich dann nicht mehr wirklich ins Renngeschehen einmischen und gab einige Runden vor Rennende auf.

Didi konnte zwar die komplette Distanz fahren, da Jekyll allerdings schon einen sehr großen Vorsprung hatte, gab es keine Chance, diesen noch zu überholen. Trotzdem hat Didi damit wieder Punkte eingehamstert und konnte seinen Vorsprung auf Django ausbauen.



LamRob war zweimal in Führung und machte zweimal einen Fehler, sodaß Ice diesen wieder überholen konnte. Nach einem wilden Abflug versuchte dieser, noch ein paar Punkte zu retten.



Am Stockerl war wieder MilesBehind. Er fuhr konstant und konnte bei einem Duell Jeykll ausbremsen und überholen. Nachdem er auch an LamRob vorbei war, war I hm der dritte Platz sicher.

Meni startete seinen Angriff auf den 2.Platz in der Gesamtwertung, war aber heute gegen I ce chancenlos. Er holte sich aber den Platz hinter I ce und hat damit noch eine Minichance, diesen abzufangen.



I ce dominierte heute. Auch wenn LamRob zweimal kurz vor diesem lag, fuhr er konzentriert weiter seine Runden und konnte sich so immer wieder den 1.Platz zurück erobern. Somit holte er sich seinen verdienten Stockerlplatz in der GT Serie.

Ergebnis:

2.Meni 3.MilesBehind 4.LamRob 5.Jekyll 6.Didi



30.03.2007 AOA-GZR Meisterschaft GT3 RS Zolder

Die Meisterschaft neigt sich dem Ende zu. Es sind nur mehr ein paar Rennen zu absolvieren. LamRob könnte sich bei diesem Race schon den AllOverMeistertitel holen. Aber beim Qualiy konnte sich Meni an die erste Stelle setzen.



Beim Start zog dann MilesBehind an LamRob vorbei und auch Pete versuchte sein Glück. Leider berührte LamRob Pete dann in der ersten Kurve am Heck, sodaß dieser keine Chance mehr hatte, das Auto abzufangen. Somit ging Pete schon nach wenigen Metern chancenlos ins Rennen und gab daher wenig später auch auf. Die Reaktion von I hm war mehr als verständlich.



Meni war immer an der ersten Stelle, er fuhr das Rennen perfekt und fehlerfrei und holte somit einen Start-Ziel Sieg.

MilesBehind konnte diesmal seinen Trumph, die konstante Fahrleistung, ausspielen. Nach den Boxen war zwar I ce vor diesem, aber in alter Racermanier konnte er sich den zweiten Platz zurückholen und fuhr knapp nach Meni über die Ziellinie.



LamRob boxte Pete aus dem Rennen, mußte dann Jekyll und I ce wieder überholen, um noch Dritter zu werden, und er schaffte dies. Damit ist dieser in der Meisterschaft der AllOverChamp!



I ce fuhr heute nicht fehlerfrei, er hatte zwar einen geniale Boxenstrategie, aber einige Fehler brachten I hm "nur" den vierten Platz.

Jekyll erwischte nach dem Boxenstopp einen schlechten Reifensatz, konnte den Speed nicht mehr halten und fuhr damit auch nicht mehr fehlerfrei. Mehr als der fünfte Platz war damit nicht zu holen.



Beide"KonstantRacer", also I ce und Jekyll, machten heute ungewöhnt viele Fehler, der Kampf um die Plätze 2 - bis (?) spitzt sich also zu.

J.Falcon drehte auch seine Runden, hatte den einen oder anderen..., bzw. einige Fehler, ... fuhr aber, wie von I hm nun schon gewohnt, daß Race zu Ende und holte auch wieder Punkte. Derzeit interessiert diesen Racer die Rennstrecke anscheinend doch mehr als die Boxengasse, und das ist auch gut so.



Pete wurde, wie geschrieben, von LamRob unsanft auf die Wiese katapultiert, und das in der ersten Kurve. Dass damit die Motivation im Keller war und er dann nicht weiterfuhr, ist mehr als verständlich!

Ergebnis:

1.Meni 2.MilesBehind 3.LamRob 4.I ce 5.Jekyll 6.Didi DNF:Pete

23.03.2007 AOA-GZR Meisterschaft GT Spa



Rundenzeiten über zwei Minuten, die Mutkurve Eau Rouge, das ist Spa. Acht Racer



waren am Start, die Grazer gingen "untrainiert" auf die Strecke, MilesBehind und

LamRob hatten sich gut auf das Race vorbereitet.



Auf der Pole Stand wieder einmal LamRob und wieder einmal wurde er beim Start überholt. Ice zog vorbei und die beiden gingen dann nebeneinander durch die nächsten Kurven. Nach einem Fehler in der Eau Rouge holte sich LamRob wieder den ersten Platz und gab diese Führung nie mehr her.

Jekyll schob sich auf den zweiten Platz , Meni war nur einmal nach dem Boxenstopp knapp hinter diesem, die restliche Zeit fuhr Jekyll einem sicherem Zweiten entgegen.



Meni hatte einen Überschlag, mußte sich bis zum Schluß knapp vor Pete behaupten. Somit konnte er in der Gesamtwertung Pete hinter sich halten und den Vorsprung sogar um einen Punkt ausbauen.

Pete hatte mehrere Abflieger, einen sogar im sechsten Gang. Trotzdem konnte er sein Auto noch über die Ziellinie bringen und wurde Vierter.



MilesBehind konnte leider seine tollen Trainingszeiten im Rennen nicht umsetzen, er flog auch einmal in der Eau Rouge ab. Allerdings konnte er I ce noch 3 Kurven vor Schluß überholen, da diesem der Sprit ausging.

Django fuhr das Rennen auch wieder zu Ende, kam über die ganze Distanz und holte so wieder zwei Punkte.



LeMMix war auch am Start dabei, allerdings verabschiedete sich dieser schon nach den ersten Runden. Damit gab es für I hn keine Punkte.

Ergebnis:

1.LamRob 2.Jekyll 3.Meni 4.Pete 5.MilesBehind 6.I ce 7.Django DNF:LeMMix

09.03.2007 AOA-GZR Meisterschaft GT3 RS Sachsenring

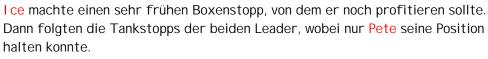


Ein Rennen am "up and down" Kurs Sachsenring. Nur wenige Racer wagten sich auf diesen schwierig zu fahrenden Kurs. Ice und Pete hatten gemeinsam ein Top-Setup ausgearbeitet.

I ce hatte dann auch Pole vor Meni, Pete, Didi und Lemmix. Aufgrund eines Fehlstarts musste I ce mit einer Stop & Go Strafe ins Rennen gehen.



Meni konnte im ersten Drittel des Rennens vorne bleiben, allerdings holte Pete nach einem wilden Überschlag an zweiter Stelle liegend kontinuierlich auf. I ce lag an dritter Stelle, gefolgt von Didi und Lemmix. Durch einen Dreher von Meni konnte sich Pete an die erste Stelle setzen.





Meni fiel auf den dritten Platz zurück. Die daraufhin folgende Aufholjagd von Meni ging allerdings nicht gut - mehrere Dreher und die Chance war vorbei...



Didi und Lemmix hatten nicht genug trainiert und verloren somit immer mehr Zeit auf die Führenden.

Gegen Ende wurde I ce immer stärker und konnte die Lücke zu Pete zu fahren. Allerdings reichte es nicht mehr, um seinen Teamkollegen zu überholen. Somit gewann Pete vor I ce.



Meni gab sich mit dem dritten Platz zufrieden und fuhr diesen locker heim. Didi sah das Ziel noch, Lemmix stellte jedoch seinen Wagen kurz vor Schluss mit Aufhängungsschaden ab.

Ergebnis:



1.Pete 2.I ce 3.Meni 4.Didi 5.Lemmix

Bericht copyright by Meni



02.03.2007 AOA-GZR Meisterschaft GT Istanbul

Es fanden sich wieder sieben Racer zu diesem Rennen ein. Meni war von seiner "Weltreise" wieder zurück und voll motiviert. Aber auch alle anderen brannten gute Zeiten in den Asphalt.



Auf der Pole stand wieder einmal LamRob, aber schon nach den ersten Metern war dieser nur an dritter Stelle. Ice und auch Jekyll überholten diesen gleich am Start. Miles Behind verzichtete auf eine Attacke, und Meni drehte sich gleich nach den ersten Kurven.

Es gab dann einige packende Zweikämpfe, LamRob konnte an Jekyll und I ce wieder vorbei gehen. Auch Meni kämpfte sich wieder nach vorne.



Leider kam es auch wieder zu einem Crash zwischen den beiden Meisterschaftsführenden. Nach einem Dreher von LamRob konnte I ce nicht mehr ausweichen und so hatten die beiden, wie schon fast gewohnt eine härtere Berührung.

Doch diesmal hatte I ce ein wenig mehr Glück, konnte weiterfahren. Nach den Boxenstopps war er an zweiter Stelle und verteidigte diesen Platz.



Meni fand nach seinem Fehler am Anfang wieder ins Rennen und konnte noch auf's Treppchen fahren.



Jekyll kam ohne viel Training auf die Strecke und überraschte durch seine sehr gute Performance. Im Rennen konnte er diese dann doch nicht über die ganze Distanz bringen, wurde aber immerhin Vierter. Nicht auszudenken, welche Zeiten dieser in den Asphalt brennen würde, würde er ein wenig mehr trainieren.

Django mausert sich zu einem Punktesammler, fuhr auf den fünften Platz und heimste so wieder 4 Punkte ein.



J.Falcon war im Training so nahe wie noch nie an den Spitzenzeiten, im Rennen war er allerdings nicht fehlerlos und landete damit auf dem sechsten Platz.

MilesBehind drehte sich auch und verabschiedete sich dann mit einem Motorschaden. Leider schaffte er die 80% der Renndistanz nicht, sodaß diesem keine Punkte blieben.

Da Pete am Race nicht teilnehmen konnte, konnte das "maromi team" trotzdem den Vorsprung weiter ausbauen.

Ergebnis:

1.LamRob
2.I ce 3.Meni
4.Jekyll 5.Django 6.J.Falcon DNF:MilesBehind



16.02.2007 AOA-GZR Meisterschaft GT3RS Brno

Leider konnten bei diesem Race einige Topfahrer nicht mitracen. Meni, Pete aber auch Hades waren nicht dabei. So ergab sich ein Starterfeld von sieben Racern. Dafür war nun endlich auch Django einmal bei eine GT3RS Race dabei und auch LeMMix fand wieder den Weg zur Strecke.

LamRob dominierte die Trainingssessions und auch das Qualiy Beim Start



LamRob dominierte die Trainingssessions und auch das Qualiy. Beim Start allerdings konnte er Ice nur mit Mühe hinter sich halten, dieser fuhr wie immer sehr feinfühlig und umsichtig. Die nächsten Runden fuhren beide wie am Schnürchen hintereinander, Ice blieb dicht an LamRob, er konnte quasi an dessen Auspuff riechen. Bei einer Überrundung konnte dann aber LamRob den entscheidenen Vorsprung heraus quetschen, und sich von Ice lösen. LamRob somit vor Ice im Ziel.



Jekyll, wie immer ein schneller und konstanter Fahrer holte sich den letzten freien Stockerlplatz.

MilesBehind fuhr unauffällig auf den vierten Platz, das "maromi team" konnte damit den Vorsprung in der Teamwertung wieder weiter ausbauen, da ja auch Pete am Race nicht teilnehmen konnte.

Django startet offensichtlich eine Aufholjagd in der Meisterschaft, mit einem fünften Platz sind nun Hades und J.Falcon in Reichweite.

J.Falcon folgte dann als Sechster und auch LeMMix konnte das Rennen wieder beenden und wurde Siebter. Somit wird er Anthony wohl überholen, sollte

dieser sich nicht doch noch hie und da bei einem Race sehen lassen.

Ergebnis:

1.LamRob
2.I ce 3.Jekyll
4.MilesBehind 5.Django 6.J.Falcon 7.LeMMix

08.02.2007 AOA-GZR Meisterschaft GT Barcelona



Barcelona, ein Klassiker. Das "maromi Team" startete erstmals mit neuem Design und beide Racer auf Ferrari. Auch LamRob war nun mit diesen Renngerät unterwegs. Django

zeigte in den Trainingssessions ziemlich auf, fuhr schon Topzeiten. MilesBehind kümmerte sich um das neue Design der Cars, er konnte sogar den in der Szene sehr anerkannten Künstler und Car Airbrusher "Marcus Hoschiey" für die Lackierung der Cars gewinnen. Und mit dieser neuen Lackierung holte sich LamRob die Pole, gefolgt von I ce, Jekyll, MilesBehind und dem Rest des Feldes.



LamRob konnte die Kraft des Ferrari schon beim Start nicht bändigen, drehte sich, riß dabei Jekyll in die Tiefen der Nichtsiegenanwärter.

I ce führte somit das Feld an, gefolgt von MilesBehind. Die beiden sollten sich das Rennen ausmachen. I ce hatte nur einen Fehler im Rennen und diesen nützen MilesBehind eiskalt. Es war dann das Rennen des MilesBehind. Er fuhr ein fehlerloses Rennen, konnte I ce immer hinter sich halten und fuhr knapp vor diesem über die Ziellinie. Somit holte er sich in eindruckender Manier seinen ersten Sieg in dieser Meisterschaft, einfach eine Glanzleistung. Schnell , fehlerfrei und der Sieg.



I ce holte sich den zweiten Platz, und er war froh über diesen Platz, den er meinte nach dem Rennen: "Dies ist mein bester zweite Platz!".

LamRob fuhr noch als Dritter über die Linie, er profitierte von Pete's Ausfall. Pete hatte wieder einen Motorschaden, hier stellt sich nun schon die Frage, ob es nicht um Sabotage handelt.



Jekyll war leider nach den Startrempler von LamRob chancenlos. Er mühte sich um den Kurs, hatte noch den einen oder "Feindkontakt" und konnte das Rennen als Vierter beenden.

Didi kämpfte noch vor dem Rennen schwer mit den Rennkurs, um diesen "Online" zu bringen. Dies gelang I hm allerdings nicht, und so wurde das Rennen auf "Grazer Boden" ausgetragen. Sein Kopf war damit sicher nicht ganz frei für das Race, er fuhr aber trotzdem den fünften Platz ein.



Django konnte in diesem Rennen noch nicht seine Trainingsergebnisse umsetzen, er zeigte aber stark auf und daher ist mit diesem in Zukunft auch zu rechnen. Pete war , wie schon bei GT gewohnt, der Pechvogel. Es stellt sich die Frage, wem er was angetan hat, um diese extreme Sabotage erfahren zu dürfen. Sein Motorblock dürfte aus Alufolie sein. Es zeigt aber von menschlicher Größe, daß er trotzdem noch an dieser Serie teil nimmt.

Das "maromi Team" holte heute somit 18 Punkte und liegt nun 28 Punkte vor dem "Festina Team"!

Ergebnis:

1.MilesBehind 2.I ce 3.LamRob 4.Jekyll 5.Didi 6.Django 7.Pete







26.01.2007 AOA-GZR Meisterschaft GT3RS Outlon Park



Outlon Park, ein schmaler Asphaltstreifen in der Wiese. Überholen quasi unmöglich. Trotzdem versuchen wieder achten Racer ihr Glück auf dieser "eigenen" Strecke. Auch Lemmix war wieder dabei und versuchte, die ersten Punkte zu ergattern.

LamRob holte sich die Pole, gefolgt von Pete, I ce und Co. Beim Start ging alles soweit glatt, die Racer spulten die Runden herunter.



Jekyll kam beim Versuch, Meni zu überholen auf die Wiese und flog dabei leider ab. Danach hatte er noch einen kleinen Kontakt mit Didi, damit war er dann mit einem defekten Auto ziemlich chancenlos.

LamRob hatte auch einen kleinen Ausritt, sodaß Pete vorbeigehen konnte. Die beiden hatten dann ein längeres Duell, wobei es dann auch hier zu einem "Techtelmechtel" kam, und LamRob wieder an Pete vorbei gehen konnte, da sich dieser durch diese Anbandelei drehte.



Pete konnte dann als Dritter weiter fighten und überholte dann I ce noch mit seinem Boxenstopp. I ce ging nämlich gleichzeitig mit MilesBehind an die Box, und Outlon Park bedeutet nicht nur eine schmale Rennstrecke, sondern auch eine Minibar, .. aehh Miniboxengasse. Durch diese Platzprobleme verlor I ce wertvolle Zeit und konnte "nur" mehr als Dritter über die Ziellinie brausen. MilesBehind fuhr das letzte Drittel mit einem stark deformierten Porsche, rettete aber den vierten Platz ins Ziel.



Meni kennt nach diesem Rennen die Boxengasse am Besten, dreimal hat er diese während des Rennens besucht. Einerseits mußte er mehrmals auftanken, andererseits auch den verlorenen Flügel wieder montieren lassen.

Didi war auch nicht ganz fehlerfrei, immer wieder hatte er große und kleinere Ausrutscher. Aber er konnte die Runden bis zum Ende drehen und holte so noch

Lemmix fuhr heute auch durch, bei den Überrundungen machte er meistens schon super Platz, es war ein tolles Rennen von diesem Racer, und er holte sich

damit seinen ersten Punkt in dieser Meisterschaft.

Ergebnis:

zwei Punkte.

1.LamRob 2.Pete 3.Ice

4.MilesBehind 5.Jekyll 6.Meni 7.JadeFalcon 8.Lemmix





19.01.2007 AOA-GZR Meisterschaft GT A1-Ring



Es war quasi der Heimgrandprix der Österreicher und im speziellen der Kurs der Steirer. Im Vorfeld zeigte Ice sehr auf, aber auch Pete , Meni und LamRob waren schnell unterwegs. Auch Lemmix gab sein Depüt als Racer, und sogar Maly fand wieder einmal auf die Rennstrecke zurück. Damit war ein großes Starterfeld garantiert.



Die Pole holte sich LamRob, gefolgt von Meni, I ce und Co. I ce konnte am Start dann gleich an Meni vorbei ziehen und lieferte sich mit LamRob ein beinhartes Duell. Nach den Boxenstopps war LamRob noch knapp vorne. Ein kleiner Fehler und I ce konnte vorbei ziehen. Aber auch I ce hatte einen Dreher und so konnte LamRob wieder in Führung gehen. Das Rennen schien entschieden, als LamRob einen Motorschaden hatte. Als aber dieser sein defektes Car parken wollte, fuhr er genau auf jene Seite, wo I ce gerade heranbrauste. Unschöne Optik auf LamRob, da es leider zum Crash kam. Es bleibt zu hoffen, daß LamRob nicht zum "SchummelSchumi" wird. I ce mußte unverschuldet an die Box und konnte sich so nicht den verdienten Sieg abholen. Trotzdem wurde er noch Vierter.



Meni wurde während des Rennens immer besser, holte immer wieder auf und wurde so noch Dritter.



Ganz vorne waren aber Hades und Jeykll. Auch diese beiden Racer hatten ein tolles Duell, Jeykll konnte sich knapp den Sieg holen. Neues Auto, erster Sieg, wir gratulieren. Hades fuhr wie gewohnt konstant und wurde toller Zweiter.

Auch Django fuhr über die volle Distanz und konnte den guten fünften Platz einfahren. Ein super Ergebnis bei dieser großen Starterzahl.

JadeFalcon und auch Maly konnten das Rennen noch beenden und Punkte einfahren. Pete gelang dies leider nicht, er schied genauso wie LamRob mit Motorschaden aus.

Lemmix hatte seinen ersten Start, war allerdings schon früh aus dem Rennen und konnte damit keine Punkte einheimsen.

Ergebnis:

1.Jekyll 2.Hades 3.Meni

4.I ce 5.Django 6.JadeFalcon 7.Maly DNF: Pete, Lemmix, LamRob



05.01.2007 AOA-GZR Meisterschaft GT3RS Anderstorp

Pobli

Das erste Rennen im neuen Jahr fand auf der anspruchsvollen Flughafenstrecke in Anderstorp statt. Ice konnte an diesem Rennen leider nicht teil nehmen und so lag es an den anderen Grazer Kollegen, die steirische Flagge hochzuhalten. Und fast wäre es diesen zur Gänze gelungen, allerdings war da noch der Meisterschaftsleader LamRob. Er holte sich Pole, die schnellste Runde und als Draufgabe überrundete er das ganze Feld. Er war auf diesem Kurs wirklich eine Klasse für sich.



Nur Meni konnte einigermaßen mithalten, vergab aber alle Chancen als er kurz nach einem Überholmanöver seines Teammates ins Kiesbett abflog. Er mußte sich mühsam aus diesem befreien, hatte dann noch einen sehr langen Aufenthalt in der Box, startete dann , wie schon gewohnt, eine Aufholjagd und konnte sogar noch Vierter werden.



Pete fuhr wieder einmal unbeeindruckt von allem, nach der ersten Runde war er nach einem Rempler von Meni nur Sechster, konnte dann aber konstant weiterfahren und wurde noch toller Zweiter.

Jekyll konnte alle Angriffe von Meni und MilesBehind abwehren, und wurde noch knapp vor Meni Dritter.



MilesBehind hatte einen super Start, war sofort an der zweiten Stelle. Leider blieb er nicht ohne Fehler, hatte einige Ausritte. So mußte er einige ziehen lassen und konnte das Rennen als Fünfter beenden. Sein Speed hätte mehr zugelassen, trotzdem holte er wichtige Punkte für die Teamwertung, sodaß die "maromi's" den Vorsprung in der Teamwertung um acht Punkte ausbauen konnten.



Hades hatte nicht wirklich viel trainiert, fuhr aber auch die komplette Renndistanz durch und wurde noch vor Didi Sechster.

Didi war phasenweise sehr schnell unterwegs, konnte diesen Speed aber nicht über die ganze Renndistanz halten und beendete das Rennen somit auf dem siebten Platz. In den Trainingssessions war auch ein neuer junger Racer mit dabei, nämlich Lemmix. Es kann durchaus sein, daß dieser "Neugewinn" schon beim nächsten Rennen auch am Start ist.



Ergebnis:
1.LamRob
2.Pete 3.Jekyll
4.Meni 5.MilesBehind 6.Hades 7.Didi



29.12.2006 AOA-GZR Meisterschaft GT Donington



Eine anspruchsvolle Strecke, die Grazer Jungs freuten sich schon wieder auf den Start. Die "Lambo Gang" hatte die Startplätze Eins und Zwei, aber in der Tat, Pete schaffte wieder einen tollen Start und stürmte nach vorne. Doch diesmal, ja diesmal sollte das Startduell anders ausgehen, als schon gewohnt.



In der ersten Kurve brach ein leichtes Chaos aus, zunächst rammte Ice seinen Teammate Pete, Pete im Kiesbett, und dann berührte sich noch Meni und Ice.

Die Grazer Racer waren damit mehr oder weniger schon nach der ersten Kurve keine Siegerkanditaten mehr. Und so blieb es auch, mehr als ein dritter und vierter Platz von Ice und Pete war nicht drinnen. Beide hatten Probleme mit dem Kurs, bzw. mit dem Car und der Reifenwahl.



Didi war mal weiter vorne, mal weiter hinten, fuhr aber durch und konnte noch den fünften Platz einfahren. Kurzfristige Panik stellte sich ein, als er im Kiesbett steckte, er konnte sich aber noch befreien und das Rennen weiterfahren.



Django war auch wieder "mit von der Partie", er hatte allerdings die anstehende Silvesternacht zu sehr im Kopf und trainierte mit seinem Saleen offensichtlich schon den Walzer. Dreher links, Dreher rechts, Dreher links, Dreher rechts..... Bei den Überrundungen war er aber immer sehr fair und machte super Platz. Als Sechster konnte er noch drei Punkte einheimsen. GRATS!!



DAS Duell hatten aber Meni und LamRob. Der Abstand der Beiden war meist unter 10 Sekunden, und prompt verschenkte LamRob auch den Sieg durch einen Ausritt. Meni fuhr bis kurz vor Ende fast fehlerfrei, konstant und kontrolliert. Er konnte nach LamRob's Ausritt locker die Führung übernehmen. Leider hatte er genau die gleiche Nerverstärke wie LamRob und mußte unbedingt auch eine Spur in den Acker legen. So erbte wieder LamRob die Führung und fuhr diese "nach Hause". Meni forderte jedenfalls den Meisterschaftsführenden ziemlich, und fährt nun auch die Plätze ein, die I hm gebühren, nämlich Stockerlplätze.



Ergebnis:

1.LamRob

2.Meni 3.I ce

4.Pete 5.Didi 6.Django

DNF: Hades (ConnectProb)



15.12.2006 AOA-GZR Meisterschaft GT3RS Snetterton

Die Gerüchteküche prodelte. Ice wurde als Favorit gehandelt, in den Trainingsessions kam er knapp an eine 1:08er Zeit heran. Es sollte dann aber nur LamRob gelingen, eine 1:08er Zeit zu erreichen. Das Qualiy wurde 2x durchgeführt, da Hades nach dem ersten Qualiy technische Probleme hatte. Nach dem letzten tollen Start der Grazer waren alle gespannt, ob solch eine Meisterleistung nochmals gelingen könnte.

Und wie es gelang. Ice, Pete und auch Hades ließen die anderen wieder stehen wie kleine Fossibären. LamRob als Poleinhaber ging nach der ersten Kurve nur als Vierter ins Rennen.

LamRob konnte sich dann aber die Führung zurückholen, und führte bis knapp vor Halbzeit. Nach einem Ausritt ging I ce wieder vorbei. Durch eine geniale Renntaktik konnte I ce die Führung auch halten, er fuhr als einziger ohne Reifenwechsel durch, ließ sich in der Box nur den Treibstoff nachfüllen. Eindeutig eine Lieblingsstrecke von I ce, er holte sich verdient seinen ersten Sieg in dieser Meisterschaft. Gratulation !!!

auf diesem schweren Kurs. Mehr als ein dritter Platz war nach dieser Vorbereitung einfach nicht drinnen. MilesBehind fuhr wieder ein beherztes Rennen und konnte sich auf den vierten

Meni konnte nicht sehr viel trainieren, fuhr aber trotzdem sehr passable Zeiten

Platz setzen. Damit schiebt er sich in der Gesamtwertung auf Platz 5.

Hades gelang auch ein super Start, er konnte sein Glück im Cockpit kaum fassen. Leider unterliefen ihm ein paar Fehler, sodaß er hinter MilesBehind noch den fünften Platz holen konnte.

Pete hatte wenig Glück, einerseits wurde er von Didi einmal als Sandsack

verwendet, und in der letzten Runde ging ihm noch der Sprit aus. Zitat Pete: "Dieser Eiertanzkurs liegt mir überhaupt nicht".

Didi hatte nach seinem Pete-Rempler eine Panikattacke und verließ das Rennen frühzeitig. Pete war nach dem Rennen verwundert, daß Didi hier leichte Punkte verschenkt hat.

Jekyll war am Anfang auch dabei, leider hatte dieser wieder Verbindungsprobs und konnte am Rennen nicht teilnehmen. Sehr schade, es scheint, er bekommt (oder will gar nicht ?!?) die Probleme einfach nicht in den Griff. Schade um diesen guten Racer.

Ergebnis: 1.1 ce

2.LamRob 3.Meni 4.MilesBehind 5.Hades 6.Pete DNF: Didi(Panikattacke), Jekyll (ConnectProb)



















08.12.2006 AOA-GZR Meisterschaft GT Montreal

Mit neun Racern hatten wir wieder ein recht gutes Starterfeld. In den Warmups waren die Zeitunterschiede sehr knapp, es wurde hart gekämpft. Der stehende Start versprach wie immer eine heiße erste Runde, und genau so sollte es auch bei diesem Rennen sein.



LamRob hatte die Pole, aber I ce und Pete ließen die Lambo's am Start stehen wie der Nikolo total verrußte Schornsteine. LamRob und Meni reihten sich daher hinter diesen ein. Ein übermotivierter LamRob versuchte ein dann an Pete vorbei zu gehen, die Folge war ein Dreher von Pete, nachdem LamRob diesen unsanft angeschossen hatte.



Auch I ce versäumte einen Bremspunkt und so konnte LamRob vorbei ziehen, wie schon gewohnt gab er diese Position nich mehr her. Meni hatte einen Kampf mit den I cePeteBrüdern, konnte sich dann aber als Zweiter durchsetzen. Zitat Meni: "I ch habe diesen Platz in diesem Rennen nicht erwartet". Meni, endlich ein konstanter Podestfahrer. I ce mußte sein Auto dann einparken, da dessen Motor einfach nicht mehr wollte. Pete's dritter Platz war danach nie mehr gefährdet, er fuhr sehr überlegt diesen Podestplatz nach Hause. Da dieser bei den letzten Rennen immer wieder Motorschäden hatte, war die "Konkurenz" doch überrascht, daß er das Rennen beenden konnte.



Hades, unser sporadischer Racer lieferte wieder eine Topleistung ab und wurde noch Vierter. Würde er konstant mitfahren, so wäre er in der Meisterschaft wohl weiter vorne vertreten.



MilesBehind hatte Probleme, die extreme Kraft des Ferrari auf die Strecke zu bringen. Ein weiteres Problem war sein Handy, welches er im Car liegen hatte und welches sich während des Rennens mehrmals durch exorbitantes Klingeln bemerkbar machte. Aber er biß sich durch, beendete das Rennen als Fünfter und so konnten die "maromi's" erstmals die GesamtTeamWertung übernehmen. Satte neun Punkte zählt nun dessen Vorsprung.



Django überrraschte heute sehr, er konnte das Rennen beenden, kämpfte sogar teilweise um den fünften Platz mit. Wirklich eine tolle und erwähnenswerte Leistung des Rookies.



Ice, Jekyll und Didi waren nicht mit Glück gesegnet und kamen leider nicht ins Ziel. Vorallem Ice beendet damit seinen tollen Lauf, aber er wird sicher in naher Zukunft zurückschlagen.

Ergebnis:

1.LamRob 2.Meni 3.Pete 4.Hades 5.MilesBehind 6.Django

DNF: I ce (Motor), Jekyll (ConnectProb), Herr Didi(Aufhängung)



24.11.2006 AOA-GZR Meisterschaft GT3RS Magny Cours

Im Vorfeld konnte nicht gesagt werden, wer hier die Nase vorne haben würde. Meni und LamRob waren in den Trainings ein wenig schneller, danach folgte aber schon knapp das ganze Feld. Die Überraschung war groß, als auch Anthony auf der Strecke auftauchte. Somit waren acht Racer am Start und es sollte ein hartes Rennen werden.













Am Start konnte I ce fast schon LamRob und Meni überholen, diese schaffte es aber, diesen Angriff abzuwehren. LamRob ging dann in Führung, gab diese bis zum Ziel nicht mehr her und holte sich alle 12 Punkte. Er hatte allerdings ein langes Fernduell mit I ce, welcher wieder seinen Stammplatz, nämlich den zweiten Platz, einfuhr. Er hatte Berührungen mit Pete und auch Meni. Zitat Pete: "I ce versuchte es diesmal eindeutig mit der Brechstange".
Meni wurde von I ce so angeschoben, daß dieser so außerhalb der Strecke war ,

daß dieser nicht mehr den richtigen Weg auf die Strecke fand. Die Rennleitung ließ dies allerdings nicht gelten und verhängte eine harte Stopp & Go Strafe wegen Abkürzung. Danach fightete er lange mit Pete, bremste einmal etwas zu spät und schob dadurch Pete von der Strecke. Somit war die "Bahn frei" und Meni konnte noch auf den dritten Platz fahren, einfach eine Glanzleistung. Jekyll hatte nur einen Fahrfehler, mußte MilesBehind vorbei lassen, berührte diesen danach aber, sodaß Miles einen Ausritt hatte. Jekyll fuhr dann aber in gewohnter Manier fertig und wurde Vierter.

Pete mußte diese alle ziehen lassen und wurde "nur" Fünfter. Der einzige Vorteil an diesem Platz ist, daß er sich einige Bier spart, da gerüchteweise I ce bei diesem kein Bier mehr bekommt.

MilesBehind war durch die harten Manöver am Anfang des Rennens eigentlich chancenlos, fuhr aber dann noch ein gutes Rennen und konnte doch noch Anthony und Didi überholen, ... obwohl er gleich am Anfang über eine Runde Rückstand hatte.

Anthony, die Überraschung des Tages, fuhr das Rennen auch zu Ende und konnte zwei Punkte holen. Das Fahrerfeld war Anfangs ganz perplex, als sie diesen auf der Strecke begrüßen konnten. Top Leistung von Anthony. Didi kämfte auch bis zum Schluß, leider verließ dieser dann aber fluchtartig das Geschehen, wider Erwarten konnten wir diesen nicht einmal in der Box wiederfinden.

Fazit: Das Rennen war sicher das härteste bis jetzt, es gab viele Berührungen, einige "Rempler", und auch ein ZickZackKurs auf der Geraden wurde angewandt. Die anschließende Racenachbetrachtung verlief aber toll und alle hatten Spaß ,... fast alle.....

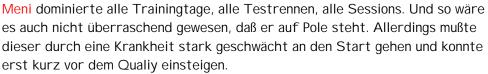
Ergebnis:

1.LamRob 2.I ce 3.Meni 4.Jekyll 5.Pete 6. MilesBehind 7.Anthony 8.Herr Didi

17.11.2006 AOA-GZR Meisterschaft GT Oschersleben







Trotzdem holte er sich souverän den Platz gleich nach der Startline, sprich, die Poleposition. Danach folgten Ice, LamRob und Co.

LamRob detonierte sehr früh, mußte einen überlangen Boxenstopp einlegen und war damit chancenlos.



Aber um die ersten drei Plätze wurde extrem gefighted. Meni flog einmal in Führung liegend ab, und startete eine Aufholjagd. An Pete vorbei zu kommen war aber fast unmöglich, da dieser sehr fehlerfrei seine Runden drehte. Ice war in Führung, dann Pete und Meni. Jeykll war auch vorne dabei, flog aber ab und mußte aufgeben. Didi ereilte das gleiche Schicksal.



Vorne aber ging der Kampf unvermindert weiter. Meni, I ce und auch Pete blieben nicht fehlerlos. Nach 3/4 des Rennens schienen die Positionen aber bezogen. I ce war in Führung, danach folgte Pete und dann Meni, mit größerem Abstand dann MilesBehind. Pete's Leistung wurde aber leider nicht belohnt, er mußte nach einem Motorschaden aufgeben. So konnte MilesBehind als auch LamRob noch an diesem vorbei ziehen.



I ce war noch in Führung, Meni machte aber mächtig Druck. Der Abstand 2 Runden vor Schluß zwischen I ce und Meni betrug ca. 8 Sekunden. I ce schien als Sieger festzustehen, aber es sollte nicht sein. I ce ist zwar ein beständiger Podestfahrer, aber ganz oben will er einfach nicht stehen. Und daher kam es , wie es kommen muß(te), I ce drehte sich in der letzten Runde und Meni konnte , wirklich total verdient den Sieg einfahren. Aber auch bei I ce wird es wohl nur mehr eine Frage der Zeit sein, bis dieser einmal "ganz oben" steht.



Verdienter Sieger Meni, der trotz gesundheitlicher Probleme eine top Leistung ablieferte. Ice wie gewohnt Zweiter, und MilesBehind konnte mit einem umsichtigen Rennen seinen ersten Stockerlplatz in dieser Meisterschaft einfahren.

Ergebnis:





03.11.2006 AOA-GZR Meisterschaft GT3RS Phillip I sland

Die Rundenzeiten waren eng wie noch nie. Fast alle Racer waren "vorne dabei", 1:36er Zeiten waren ein Muß. Das Feld war innerhalb von 2 Sekunden. Spannung war also garantiert. Vorallem Meni wollte es wieder wissen und forderte LamRob in den Trainingssessions am meisten.



Beim Start konnte sich Meni erwartungsgemäß vor LamRob setzen, aber Meni wäre nicht Meni, wenn dieser nicht sein "erstes Rundenproblem" anbringen könnte. Und so fuhr dieser leider schon in der zweiten Kurve "ins Gemüse"! Damit war der spannend erwartete Kampf an der Spitze leider vorbei. LamRob fuhr mehr oder minder ungefährdet nach Hause.

Pete konnte auch ein souveränes Rennen abliefern und wurde verdient Zweiter. Ice, unser beständigster Podestfahrer konnte wieder auf's Treppchen. Ein paar



kleine Eigenfehler und ein Check mit Herrn <mark>Didi</mark> waren dessen "Highlights" im Rennen.

Meni, unser Highspeedracer konnte wieder nicht seinen Speed umsetzen. Aber es kann nur mehr eine Frage der Zeit sein, bis dieser endlich einmal ganz vorne "mit dabei" ist.



Er konnte sich noch vor Jekyll auf den vierten Platz retten.

Jekyll selbst hatte während des Rennens ein kurzes Blackout (=Verbindungsprob), konnte aber weiterfahren und wurde Fünfter.

Didi sammelte auch wieder Punkte und wurde Sechster. MilesBehind fuhr am Anfang toll als Dritter mit, dessen Nerven spielten allerdings nach einem Dreher nicht mehr mit und so gab dieser auf. Schade um einige Punkte auch wegen der Teamwertung.



I ce und Pete werden wohl die Teamwertung gewinnen, sollte es so weitergehen.

Schade, daß unser Vorjahresmeister SalaMichl nicht mit "von der Partie" war !!

Ergebnis:







28.10.2006 AOA-GZR Meisterschaft GT Sugo



Von Anfang an galt es, die Zeiten von LamRob zu schaffen. Dies gelang allerdings nicht, und so kämpfte das ziemlich dezimierte Starterfeld um die besten Startplätze hinter diesem. Diesmal kam das erste Mal der stehende Start "zum Einsatz" und Ice zeigte hier Qualitäten und zog gleich an LamRob vorbei.



Es dauerte allerdings nicht lange, bis sich dieser den ersten Platz wieder zurück eroberte und damit waren ansich die Plätze bezogen. I ce hinter LamRob, danach Pete. Dieser dürfte allerdings in den letzten Wochen seinen Teller nie leer gegessen haben, denn nur so ist es zu erklären, dass dieser schon wieder einen Motorschaden hatte. Damit war der 3.Platz weg und Jekyll konnte diesen einnehmen.



Auch Didi spulte seine Runden ab und wurde noch Vierter. Pete schaffte die 80% der Renndistanz und konnte sich so trotz Motorschaden noch auf 4 Punkte freuen. Es ist auch zu erwähnen, dass Pete nicht in Topform angetreten ist, ein stärkerer Schnupfen und auch Fieber schwächten diesen Racer.

Nur das Festina Team trat vollständig an (Ice und Pete) und so konnten diese ihre Führung in der Teamgesamtwertung erfolgreich verteidigen. Durch LamRob's gute Einzelleistung (Pole, FastestLap und Sieg) ist der Abstand auf das "maromi racing team" allerdings weiterhin nur ein einzelnes Pünktchen. Hoffentlich verzeichnet die Liga bei den nächsten Rennen wieder mehr Starter, dieses Race war außer dem Zweikampf am Anfang zwischen Ice und LamRob



doch eher langweilig.

Ergebnis:

1.LamRob 2.I ce 3.Jekyll 4.Didi 5.Pete



13.10.2006 AOA-GZR Meisterschaft GT3RS Estoril



Im GT3RS Cup werden die Karten neu gemischt. Hier gibt es eigentlich keinen Favoriten, jeder im Fahrerfeld ist fähig, ein Rennen zu gewinnen. Meni zeigte allerdings am meisten auf und holte sich in Musterschülermanier die Pole und die schnellste Runde, am Podest sollten aber trotzdem andere Platz nehmen.



Das Rennen war dann sehr abwechslungsreich. Es war klar, dass nur jener Fahrer gewinnen würde, welcher keine Fehler macht, und dies war Jekyll. Er holte sich einen Racer nach dem anderen und fuhr als Erster über die Ziellinie. Einer tolle Leistung von Jekyll.



I ce hatte auch nur einen Ausrutscher und konnte so den 2.Platz einfahren. LamRob hatte am Anfang ein tolles Duell mit Meni, hatte dann aber einige Ausrutscher, und abgesehen von der Straßensperre für Pete, welcher nach dem Zusammenstoß dann kein funktionierendes Car mehr hatte, ist hier nichts erwähnenswert. Pete konnte trotzdem den 4.Platz retten. Meni folgte als 5ter. MilesBehind war im Feld einmal weiter vorne, dann weiter hinten und belegte schlußendlich den 6.Platz. Hades fightete mit Anthony und konnte sich noch vor diesen setzen. Danach folgte Anthony und das Schlußlicht bildete dann Didi.



Schade, daß unser Vorjahresmeister SalaMichl nicht mit "von der Partie" war !!



1.Jekyll
2.I ce 3.LamRob
4.Pete 5.Meni 6.MilesBehind 7.Hades 8.Anthony-George
9.JadeFalcon











DIE MEI STERSCHAFT HAT BEGONNEN !!! Als Favorit wird bis dato in erster Linie LamRob gehandelt. MilesBehind hat noch auf Ferrari gewechselt und pilotiert somit das stärkste Car im Feld. Die Zusammensetzung der Teams verspricht auch viel Spannung. Somit wurde das erste Rennen mir Freude erwartet.



Und die TrainingSessions versprachen schon viel Spannung, der Favorit LamRob konnte sich nicht wirklich absetzen. Im Gegenteil, Ice war zunächst der schnellste Racer im Feld, obwohl dieser mit dem Kurs nicht gerade auf "Du und Du" ist.



Aber auch Meni und Pete zeigten ihre Klasse auf und brannten tolle Zeiten in den Asphalt. Im Qualiy veranstalteten vorallem die Lambofahrer dann ein richtiges Feuerwerk. Das Setup wurde so gewählt, dass die Motoren maximal 2 - 3 Runden hielten, dementsprechend viel Rauch und Qualm wurde von den LamboRacern über den Track verteilt. Aber auch MilesBehind vernichtet im Qualiy seinen Ferrarimotor ohne Hemmungen zu haben. LamRob konnte dann mit etwas Glück die Pole herausfahren.



Django wurde gleich am Start ein Opfer des Startbugs, konnte aber weiterfahren. Gottseidank, den es sollte für I hn ein tolles Ergebnis werden. Didi hatte leider ein Problem in seinem Kabelbaum und wurde noch vor der 10ten Runde vom Track getrennt.



Das gleiche Problem hatte leider auch Jekyll "dieser konnte am Race gar nicht teilnehmen, er wäre sicher auch im forderen Feld plaziert gewesen. Die Lambofahrer hatten dann auch im Rennen Probleme mit dem Motor, wie als kleine Strafe für die "Qualiyorgie" fiehlen Meni und auch Anthony mit



Meni war wieder einmal der Pechvogel, er lag auf einem sicheren zweiten Platz. Somit konnte Hades noch auf den 6.Platz fahren, obwohl dieser mehrmals die Box aufsuchen mußte, um immer wieder aufzutanken.



Django war aber die Überraschung des Tages. Er konnte sich mit einer konstanten Leistung auf den 5.Platz vorfahren und ist somit Führende unter den Rookies.



MilesBehind kam mit seinem Ferrari toll zurecht, kratze sogar am Stockerlplatz , hatte dann aber doch auch die Teamwertung im Kopf und fuhr damit den sehr guten 4.Platz ein.

Pete fuhr fast fehlerfrei, hatte allerdings einen Dreher , welcher von seinem Bruder und Teamkollegen gnadenlos ausgenutzt wurde. Allerdings siegte auch hier die Vernunft und die beiden fuhren das Rennen nach Hause. Ice vor Pete. LamRob blieb fehlerfrei, konnte sich das Rennen allerdings nach dem Ausfall von Meni einteilen, was diesem auch gut gelang.

Grats an alle, das Rennen war toll und spannend, der Auftakt der AOAGZ Meisterschaft ist damit super gelungen !!!!! Schade, daß unser Vorjahresmeister SalaMichl nicht mit "von der Partie" war !!

Ergebnis:

2.I ce 3.Pete Mitchell 4.Miles Behind 5.Django1973 6.Hades 7.Meni 8.anthony-george 9.JadeFalcon konnte leider nicht starten => Jekyll

